

WISSENSBANK_kompakt

In diesem Dokument finden Sie die wichtigsten Ergebnisse der Auswertung aus der Wissenskampagne in Kurzform dargestellt. Die komplette Auflistung aller Antworten der Wissenskampagne finden sie in der [WISSENSBANK KOMPLETT](#).

Sie können die entsprechenden Kapitel durch Anklicken der Überschriften in der folgenden Liste aufrufen. Um zu dieser Liste von einem Kapitel zurückzukommen, betätigen Sie den „Zurück-Button“ in ihrem Browser.

Dieses Dokument ist auch als [PDF](#) verfügbar, um es offline zu betrachten oder auszudrucken (26 Seiten DIN A4)

Wichtig: die Bewertung der Ideen und Verbesserungsvorschläge geht nach einer ersten Auswertung durch das Team der WISSENSARCHITEKTUR in die Phase der öffentlichen Bewertung durch alle interessierten Bürgerinnen und Bürger. Dazu haben Sie in jeder Sektion einen Link, der sie direkt zur [Ideen-Bewertungsseite](#) leitet.

AUSWERTUNG NACH MEIST GENANNTEN THEMEN / ORIGINELLEN IDEEN	2
MEIST GENANNTTE BEITRAGSTHEMEN	3
1. SPONTANE IDEEN ZUR VERBESSERUNG DER RÄUMLICHEN PLATZSITUATION	5
2. IDEEN UND VORSCHLÄGE ZU BESTEHENDEN GEBÄUDEN UND NUTZUNGEN	6
3. IDEEN UND VORSCHLÄGE ZU NEUEN GEBÄUDEN, FUNKTION, FORM, NUTZUNG	7
4. VERBESSERUNGSVORSCHLÄGE ZU GRÜNRÄUMEN UND ÖFFENTLICHEM RAUM	9
5. IDEEN UND VORSCHLÄGE ZU ERREICHBARKEIT, WEGE- UND STRASSENFÜHRUNG, VERKEHRSTEILNEHMERN	10
6. IDEEN UND VORSCHLÄGE ZU NUTZUNGEN UND AKTIVITÄTEN AM PLATZ	12
7. IDEEN UND VORSCHLÄGE ZU WELCHEN ZEITEN UND WIE OFT DER PLATZ GENUTZT WERDEN KÖNNTE	14
8. IDEEN UND VORSCHLÄGE ZU PERSONENGRUPPEN, DIE IHN ZUKÜNFTIG AUCH NOCH NUTZEN KÖNNTEN	15
9. IDEEN UND VORSCHLÄGE ZU GEMEINSCHAFT UND NACHBARSCHAFT AM STANDORT	16

10. IDEEN UND VORSCHLÄGE ZU GESELLSCHAFT, GESCHICHTE UND KULTUR AM STANDORT	17
11. IDEEN UND VORSCHLÄGE ZUR ROLLE DES FRITZ-FOERSTER-PLATZES IN BEZUG ZUR CAMPUSENTWICKLUNG DER TU DRESDEN	18
12. DER FRITZ-FOERSTER-PLATZ IN ZUKUNFT	19

Auswertung nach meist genannten Themen / originellen Ideen

In der ersten Phase des Beteiligungsprozesses haben in einer Online-Umfrage „Wissenskampagne“ **1761 Teilnehmer** zu 13 Themen insgesamt **15.225 Beiträge** erstellt. Dabei wurden Informationen und Ideen zu folgenden Themen gesammelt:

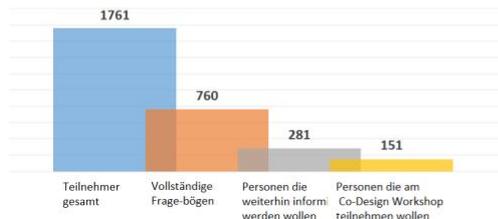
1. Neue Gebäude, Funktion, Form, Nutzung
2. Fritz-Foerster-Platz in Zukunft
3. Gemeinschaft und Nachbarschaft am Standort
4. Grünräumen und öffentlichem Raum
5. Nutzungen und Aktivitäten am Platz
6. Bestehende Gebäuden und Nutzungen
7. Erreichbarkeit, Wege- und Strassenführung, Verkehrsteilnehmern
8. Verbesserung der räumlichen Platzsituation
9. Gesellschaft, Geschichte und Kultur am Standort
10. Nutzung des Platzes
11. Barrierefreiheit des Platzes
12. Rolle des Fritz-Foerster-Platzes in Bezug zur Campuserwicklung der TU Dresden
13. Personengruppen, die ihn zukünftig auch noch nutzen könnten

Die Beiträge wurden mit Computeralgorithmen analysiert und von den Teilnehmern der Wissenskampagne, den Wissensarchitektur-Experten der TU Dresden und den Projektverantwortlichen der Landeshauptstadt Dresden bewertet. Es wurden die am meisten adressierten Themen wie auch als besonders interessante Beiträge herausgefiltert. Alle Beiträge – nach Themen geordnet – können in der [WISSENSBANK komplett](#) online eingesehen und recherchiert werden. Die wichtigsten Ergebnisse sind dieser [WISSENSBANK kompakt](#) knapp zusammengefasst worden. Mit diesen Ergebnissen wurde die Aufgabenstellung für zweite Phase des Beteiligungsprozesses formuliert: „[Co-Design Werkzeug](#)“ / [Aufgabenstellung](#). In dieser „Online Co-Design“-Kampagne haben Interessierte die Möglichkeit, online räumlich-gestalterische Vorschläge auf Grundlage eines [3D-Stadtmodells der Stadt Dresden](#) zu erstellen.

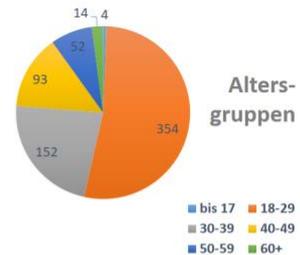
Rückläufe der Ifd. Umfrage



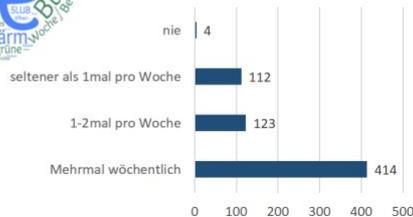
Interesse und Engagement



Kernthemen



Nutzung Fritz-Foerster-Platz



Meist genannte Beitragsthemen

In den Beiträgen wurden folgende Schlagworte am meisten genannt (mind. 20 Nennungen):

Mensa	1127	Autobahn	124	schlechte	35	versiegelte	42
Studenten	934	Wege	121	sicher	68	Saxonia	42
Studierende	255	Verkehrsknoten	120	Brücke	67	Kunst	42
Studierenden	77	Straßenbahn	118	Tunnel	67	Studium	42
Gebäude	863	Durchgangsbereich	118	Radverkehr	67	Barrierefrei	42
Gebäuden	122	Universität	114	Beton	67	Funktion	41
Grün	734	Autofahrer	114	Vorlesungen	66	Klubs	40
Grünräume	145	Fahrrad	108	angenehm	65	Club	34
Begrünung	129	Rad	107	Zentrum	64	Clubs	24
Grünflächen	244	Zellescher Weg	107	Nachbarschaft	62	Fußgängerbrücke	40
grüner	116	Studentenwohnheime	103	Fußgängern	61	leer	40
grüne	85	Wohnheime	90	Treffen	61	Wohnen	39
Grünfläche	73	Studentenwohnheim	69	Schatten	61	Fassaden	39
grünen	48	Wohnheim	44	einladend	61	Sport	38
begrünt	36	Wohnheimen	30	Bepflanzung	61	Orientierungshilfen	38
begrünen	34	Linie 61	102	Gemeinschaft	60	unterirdisch	37
begrünte	28	Veranstaltungen	101	Hörsaalzentrum	60	Arbeitsweg	37
Grünraum	25	Kreisverkehr	100	warten	60	Fassung	36
Verkehr	575	arbeiten	98	Mitte	60	unattraktiv	36
Campus	478	Kultur	98	Carbonbeton	60	Ampelphasen	36
Kreuzung	431	MIV	97	Fahrspuren	60	hässlich	36
Bäume	418	Anwohner	95	Beyerbau	59	Einrichtung	35
Bäumen	91	Treffpunkt	94	Fußwege	58	störend	35
Uni	414	Sitzmöglichkeiten	94	Innenstadt	58	Bahn	35
Autos	379	barrierefrei	93	Gastronomie	55	Autospuren	34
Autoverkehr	193	Kinder	92	Aufenthalt	55	ok	34
Auto	116	Ausbau	90	Fahrradwege	54	Unigebäude	34
KFZ	60	Lärm	90	Eingang	53	Wohngebiet	34
PKW	34	Arbeit	90	Hochhäuser	53	Familien	34
Verkehrsknotenpunkt	307	Einzelhandel	89	Ampelschaltung	52	Luft	34
Verweilen	297	Busse	89	Verkehrsteilnehmer	52	Baustelle	34
schön	283	Knotenpunkt	89	Events	52	Grünanlagen	34
schöne	51	Fahrradfahrer	88	Wartezeiten	51	ruhiger	34
Pendler	276	Identität	88	gefährlich	50	Experimentalgebäude	33
HSZ	251	Mitarbeiter	87	Radweg	50	Südvorstadt	33
laut	245	Pflanzen	86	Bars	49	toll	33
Sitzgelegenheiten	205	Student	84	Autobahnzubringer	49	Betonwüste	33
Menschen	201	grau	84	Individualverkehr	49	Entspannen	33
Stoßzeiten	193	Sommer	84	Straßenkreuzung	48	Essen	33
Bergstraße	190	Bushaltestellen	83	Aktivitäten	48	Lernen	33
leider	175	Bänke	80	Barrierefreiheit	48	Bänke	32
Bus	172	Trennung	79	Sanierung	47	Hauptcampus	32
ÖPNV	172	Ampel	79	Aufhalten	47	chaotisch	32
Ampeln	156	Durchgangsverkehr	77	Freizeitmöglichkeiten	47	belebt	32
Aufenthaltsqualität	154	Kneipen	75	Geschichte	46	Wiesen	32
Haltestellen	152	unübersichtlich	74	Hecken	45	kahl	32
Bushaltestelle	142	Wiese	73	Berufsverkehr	45	Neubauten	32
Haltestelle	113	Anbindung	73	modern	44	Blumen	31
Studieren	152	Verkehrsaufkommen	73	Moderne	44	Eingangstor	31
studiert	93	SLUB	72	Straßenverkehr	44	unangenehm	31
Tor	146	cafés	71	Rad-	43	Löbtau	30
wohnen	145	Cafes	51	Fahrräder	40	Verkehrsmittel	30
Bierstube	132	Café	48	Campusmasterplan	43	Asphalt	30
Beyer-Bau	129	Cafe	46	Masterplan	39	Stau	30
Hochschulstraße	128	schlecht	69	Park	42	Erholung	30
Radwege	125			Verkehrsfläche	42	Autoverkehrs	30

verkehrskreuzung	29	laufen	25	<i>Münchner</i>	23	Überquerung	21
ruhig	29	Abgrenzung	25	schönes	23	übersichtlich	21
A17	28	Radfahrern	25	Radwegen	23	Fußwege	21
heiß	28	Unterführung	25	Spur	23	Fußgängerbrücken	21
Spielplatz	28	klar	25	Pausen	23	Einkaufsmöglichkeiten	21
trist	28	laute	25	LKW	23	Fahrrad-	21
Stadtbahn	28	Hauptbahnhof	24	Fakultät	23	Belebung	21
Verkehrsführung	28	Brunnen	24	Moderner	23	<i>Hbf</i>	20
attraktiv	27	Zeiss	24	Sicherheit	22	Querung	20
Läden	27	Sträucher	24	Aufenthaltsort	22	Untertunnelung	20
Biergarten	27	Geschäfte	24	Wiedereröffnung	22	Kneipe	20
schade	27	Lärmschutz	24	Touristen	22	Studentenclub	20
wohltuend	27	Erde	24	funktional	22	Bürogebäude	20
Bedeutung	27	Natur	24	Fahrbahn	22	Vorlesungszeit	20
Begegnung	27	<i>Potthoff-Bau</i>	24	Imbiss	22	Community	20
Restaurants	27	Renovierung	23	Buslinien	22	Verkehrsflächen	20
Freizeit	27	Umsteigen	23	Sport-	22	Fahrradweg	20
Brücken	26	Fahrbahnen	23	Mensen	22	<i>Potthoffbau</i>	20
Ampelschaltungen	26	<i>George-Bähr-Straße</i>	23	Verkehrsbelastung	22	Blinde	20
Straßenbahnlinie	26	Abgase	23	hektisch	22	weitläufig	20
Buslinie	25	<i>Willersbau</i>	23	Freizeiteinrichtungen	22	beleben	20
Moment	25	Verkehrslärm	23	KFZ-Verkehr	21		
bestimmt	25	Inseln	23	graue	21		
super	25	Vorlesung	23	Bordsteine	21		

1. Spontane Ideen zur Verbesserung der räumlichen Platzsituation

MEIST GENANNTHE THEMEN

- Verkehr unterirdisch
- Kunstinstallation
- Begrünung
- Kreisverkehr
- Lärmschutz

ORIGINELLE IDEEN

- Ein **Hoch-Kreisel** wie der berühmte in Eindhoven für Fußgänger und Radfahrer. Drunter ein Kreisverkehr für Autos (vom Gelände her etwas tiefer als jetzt, damit die Rampen für Radfahrer nicht so hoch werden müssen), bitte wie in Frankreich oft zu finden (z.B. um den Triumphbogen): großzügig angelegt, ohne eine einzige Fahrbahnmarkierung. Den Mittelpunkt des Kreisverkehrs, mit mindestens 10m Durchmesser, würde ich mit Sträuchern und großen Bäumen begrünen. Die Bäume würden in der Höhe dann auch weit über das Radfahr-Plateau hinausragen und dem Platz ein schönes, ruhiges und grünes Zentrum bieten.
- für die Fußgänger / Radfahrer an allen vier Übergängen gleichzeitig Grün (System hat sich als sichere Lösung in japanischen **Metropolen** gut bewahrt).
- Insektenhotels oder **Bienenkästen**
- Verlegung des Autoverkehrs in den **Untergrund** o. Schaffung von **Untergrundplätzen**
- Aus zugestrichelten Fläche grüne **Bauminsel** machen; auf "Dreieck" beim Rechtsabbiegen bergab von Bergstraße auf Zelleschen Weg könnte ebenfalls ein Baum hin
- weniger Verkehr → **Wildblumenwiese** für Schmetterlinge
- auf Boden LEDs, wie in Vigo an der Nordwestküste Spaniens; **Planzenwände**,
- grüne **Überdachung** des Platzes mit Wegen für Rad und Fußgänger mit Bäumen,
- an 4 Seiten **Wissenschaftsbrunnen** in Form einer Weltkugel als markantes Zeichen.
- die Kreuzung könnte komplett **unter die Erde** gelegt werden und der darüber entstehende Platz begrünt werden, viele Sitz- und Treffgelegenheiten, die Straßenbahn könnte trotzdem durchfahren
- Grosses **Symbol "TU Dresden"**
- Sichtbare und beeindruckbare **Identität**, so dass der Platz mehr oder wenig als eine (Teil)Postkarte von Dresden/TUD angesehen werden kann, wie "Zeit Platz" bei New York oder "Roter Platz" bei Moskau oder "Roma Platz" bei Frankfurt
- **Tunnel** ab Fritz-Löffler-Platz bis zur Kreuzung Innsbrucker Str. / Stuttgarter Str.;
- Verbesserung der **Fahrradverbindung** von Nordostseite zu Südwestseite
- **Rechtsabbiegestreifen** Nürnberger Straße auf 1 reduzieren.
- Nutzung der **Wiesenhänge** zwischen Mensa Bergstraße und Bushaltestelle, Ausstattung mit Bänken oder Sitzstufen, einer Wegkürzung zur Mensa und Anpflanzung von Bäumen, Büschen oder Stauden

[Ich möchte selber Ideen bewerten!](#)

2. Ideen und Vorschläge zu bestehenden Gebäuden und Nutzungen

MEIST GENANNTHE THEMEN

- Neue Mensa
- Bierstube
- Cafés
- Carbonbetonhaus
- Sanierung
- Begrünung

ORIGINELLE IDEEN

- Öffentliche Kreativ- und **Arbeitsräume**, begrünter Co-Workings Space
- **Fahrradwerkstatt** und **Fahrradverleih** am Campuseingang mit stud. Betreuern
- **Museum** zur Geschichte der TUD
- Skulptur oder **Landmarke** als Tor zur Universität und/oder Tor zur Stadt
- eine die TU repräsentierende **Bus- und später Straba-Haltestelle** finde ich gut
- **Organische Formen** mit geübten Dächern- als gutes Vorbild vorangehen und die Dachbegrünungen vorantreiben
- Die Fläche am Ende der Hochschulstraße als **Marktfläche** nutzen, z.B. Foodtrucks
- Neue Mensa als Kunstgalerie oder **modernes Kulturhaus/Museum** der Wissenschaft: Im vorderen Bereich grüner Garten oder Ausstellung von Skulpture
- In meinem Auslandssemester war ich von den **Fahrradgaragen** in den Niederlanden begeistert. Eine solche unterirdische Fahrradgarage würde gerade für täglich pendelnde Studierende einen hohen Mehrwert bieten und wäre unter dem HSZ oder der neuen Mensa bestens aufgehoben.
- Schließen der **Baulücke** an nordöstlicher Platzecke (Hochschulstraße)
- **Neue Mensa** als moderner Ort der Begegnung und des Austauschs, der Offenheit auch in Richtung des Fritz-Förster-Platzes zeigt, und somit Offenheit gegenüber der Stadt Dresden. Bimodale Nutzung für Studenten und Bürger, viel Bepflanzung als Gegengewicht zu den vielen Bäumen auf der gegenüberliegenden Straßenseite an der Ecke des Campus. Ggf eine **Dachterrasse** oder obere Etage mit Blick über Dresden. Vllt Kombination mit **Urban Gardening** oder bepflanzten Fassaden, die als natürliche Klimaanlage dienen.
- Umnutzung **untere Etagen** für kostenlose zeitgemäße Bildungsangebote für alle Altersgruppen u. soziale Schichten über Fotoausstellungen, Galerien, Umwelttreffs, Lesepodien, Ausstellungsflächen, auf denen akt. umwelt-/politische Themen aufgegriffen werden es vielleicht sogar Beteiligungsmöglichkeiten z.B. Petitionen gibt.
- Die Mensa könnte **einfach farbiger** wirken. Gerade denke ich da an Katharina Grosse, die m Hamburger Bahnhof in Berlin diese tolle Gegenwartskunst gestaltet hat - großartig. "It wan't us".
- Der Platz an sich braucht m.E. eine **bezeichnende Mitte** - als Skulptur, als fliegendes farbiges (wir sind ja divers) TU Symbol in der Mitte ...

[Ich möchte selber Ideen bewerten!](#)

3. Ideen und Vorschläge zu neuen Gebäuden, Funktion, Form, Nutzung

MEIST GENANNTHE THEMEN

- Eingangstor
- Grüne Fassaden
- Carbonbeton
- Haltestelle
- Arbeitsräume

ORIGINELLE IDEEN

- **Nachhaltiges Bauen**; Gebäude als Materialspeicher, so dass die Materialien wiederverwendet werden können, wenn das Gebäude seinen Zweck nicht mehr erfüllt.
- moderne und **smarte** Architektur
- Die **Mensa** endlich mal Fertig bauen und mit Räumlichkeiten für Hochschulinitiativen versehen. Dem **Stura** ein Gebäude geben das etwas mehr als eine Gartenlaube ist.
- Ein präsender Raum wo Studierende sich treffen, um selbst **Workshops und Veranstaltungen** durchzuführen, dass man von außen sieht da ist leben ... da passiert was.
- Dresden verträgt **Hochhäuser!**
- Gut wäre, wenn neue Gebäude genutzt werden könnten um **Arbeits- und Lernräume** für Studierende zu schaffen, damit die SLUB auch weiterhin ein Ort der Medienbeschaffung und -rezeption bleiben kann und in der Prüfungszeit nicht hoffnungslos von Lernenden ohne Buchbedarfe überfüllt ist.
- Man könnte **künstliche Intelligenz** die statischen Strukturen, Fassaden neuer Gebäude erstellen lassen. Dies führt mitunter zu mehr Stabilität bei weniger Material und zeigt vor allem die Innovationskraft der TU Dresden. siehe: <https://medium.com/intuitionmachine/the-alien-look-of-deep-learning-generative-design-5c5f871f7d10>
- An der **Gründerzeitecke** sollten vom Baustil her angepasste, evtl. historisierende Neubauten die Gebäudeflucht verlängern.
- Die Fläche neben dem Experimentalgebäude und vor den Hochhäusern könnte mit weiteren **Carbonbetongebäuden** mit außergewöhnlichen Formen, allerdings platzabschließend und in der Höhe angepasst an die Unigebäude und die Gründerzeitgebäude, ergänzt werden.
- Neubauten begrünen mit Kletterpflanzen an der Fassade, grünem Dach etc.
- Lieber mehr **in die Höhe bauen** (an den Fritz-Foerster-Platz passt auch ein sehr hohes Gebäude gut hin) als Grünflächen in der Breite zu versiegeln.
- **Bushaltestellen** sollten begrünt werden, z. B. hohe, schattenspendende Bäume, Kletterpflanzen, grünes Dach. An u. um die Haltestellen kann aktuelle Forschung präsentiert werden (z. B. Stelen, Vitrinen, Touchscreens etc.).
- das Zweiebenenmodell in Form einer **Schildkröte**

[Ich möchte selber Ideen bewerten!](#)

4. Verbesserungsvorschläge zu Grünräumen und öffentlichem Raum

MEIST GENANNTHE THEMEN

- Hochbeete
- Blumenbeete
- Wiese
- Park

ORIGINELLE IDEEN

- Mehr **Wildblumen**, **Mooswände** und Maßnahmen gegen Straßenlärm und Abgase
- mehr **Blumenbeete** am gesamten Platz; temporäre Hochbeete
- Grünfläche hinter der Bushaltestelle als **Miniatur-Park** mit Bänken zur Erholung
- Einsatz von Wildobststräuchern und **Blühsträuchern** sowie Blühflächen als Bienenweide, dadurch Gelegenheiten für einen kurzen Rückzug aus dem Verkehrsgeschehen für die Fußgänger, Sitzgelegenheiten,
- Den **Park um das Carbonhaus** aufwerten (Sitzgelegenheiten, Brunnen etc.)
- Wege an die "Laufwege" der Leute anpassen: Beispiel Ecke Neue Mensa: weg von eckig definierten Fuß und Rad-Wegen, hin zu "**organischen**" **Wegformen**
- Kombination von Hochbeeten mit Sitzmöglichkeiten. **Hindernissparcour** für Skateboardfahrer schaffen. Sonnensegel zum Schutz.
- Allgemein sollte an / auf **Spielplätzen** auch an Erwachsene gedacht werden. Das auch diese mal balancieren können (auf einem Seil, Wackelbalken, Slackline, Drehbalken) Oder für den Rücken etwas, an dem man sich mal aushängen kann. Bei der Umgestaltung des Spielplatzes am Münchner Platzes scheint genau das übersehen worden zu sein. Der Wackelbalken ist glaube ich verschwunden. Das wäre für die motorische Fitness auch älterer Menschen dich so wichtig ...
- In der heutigen Zeit ist ein wahrer Hype nach Grünräumen entstanden. Leider haben die die am lautesten schreien noch nie einen Baum oder Gehölz gepflanzt, gepflegt, verschnitten oder das Laub geharkt. Die wissen nicht was es für eine Arbeit macht und wie viel gute **Grünflächenpflege** kostet. An vielen Stellen in Dresden sieht man, wie die Flächen verwahrlosen, nicht gepflegt oder gemäht werden. Vorschlag, angrenzende Grünflächen in stud. Patenschaft zu pflegen.
- Die **Schienen** für die kommende Straßenbahn auf dem Zelleschen Weg sollte auf Rasen gebaut werden, wie es auf der Fritz-Löffler-Str bereits der Fall ist.
- Man könnte die schräge **Wiesenfläche** hoch zur Mensa mit dem gleichen Sichtbeton wie auf der Bergstr. umstellen und aufschütten, und so den Kreuzungsbereich von den Außenflächen der Mensa trennen. Der Fußweg zur Slub könnte geteilt oben und unten langgeführt, und der Biergarten der Bierstube sogar etwas erweitert werden. Die Zugänge zur Bushaltestelle könnten mit Treppen realisiert werden.
- Den kompletten Kreuzungsbereich bereits beim Ausbau der Bergstraße komplett unterirdisch verlegen und oben drüber eine **ruhige Parkanlage** als Teil des TU-Campus errichten können.

[Ich möchte selber Ideen bewerten!](#)

5. Ideen und Vorschläge zu Erreichbarkeit, Wege- und Strassenführung, Verkehrsteilnehmern

MEIST GENANNTHE THEMEN

- Untertunnelung
- Radwege
- Kreisverkehr
- Fußgänger- und fahrradfreundlich
- Mehrebenen-Lösung
- Abbiegespuren

ORIGINELLE IDEEN

- Autoverkehr schon vor Südhöhe bis Höhe Reichenbachstraße in einen **Tunnel** verlegen. Gleiches gilt für den Querverkehr, vom Nürnberger Platz bis zur Paradiesstraße. Oberirdisch wäre dann nur noch Straßenbahn und Radverkehr erlaubt.
- Bestehende Fußgängerbrücke als **Tunneldach** verbreitern
- **Bergstraße** zwischen HSZ und neuer Mensa komplett überbauen. Ebenerdige Übergänge für Fuß/Radverkehr ermöglichen.
- Ein vom Autoverkehr entkoppelter **Kreisverkehr** für Radler und Fußgänger; repräsentative Brücke für Fuß- und Radverkehr, angelehnt an **Rad-Kreisel** von Eindhoven
- **Seilbahn als Campusbahn**. Oder eine Untergrundstation mit Grünflächen als Dächern. Zumindest eine nicht niveaugleiche Kreuzung
- Zur Beschleunigung des ÖV auf der Bergstraße **Kolonnenführerschaft** für diesen, eventuell weitere, längere Busspuren.
- Eine **Entzerrung** von Haltestellenplätzen und Fahrradwegen wäre gut.
- **Ampelschaltungen** transparent gestalten (Timer-Displays an Tastern oder Lichtanlagen, das wäre mal zukunfft); Ampelphasen an Uni-Stundenplan anpassen (längere Fußgängerphasen bsp. 9:00 Uhr oder 14:30 Uhr)
- **Anzeigen der Rot und Grünphasen** in Sekunden, s. Tallinn, da kann man als Fahrradfahrer sein Tempo anpassen und steht weniger an der Ampel.
- **Ampeldrucker** an den Radwegen - stehen derzeit an der Seite der Fußgängerüberwege: z. B. stadteinwärts auf Zelleschen Weg kommend Richtung Saxonia Systems.
- **"Park and Ride" Areal** auf der Südhöhe für Entlastung und Verbesserung der Verkehrsströme bringen. Dieses Areal würde auch durch Anbindung an das **Campus-Netz mit Elektrofahrzeugen** und ÖPNV eine echte Bereicherung für Dresden sein.
- Verlängerung der Straßenbahn entlang Zelleschen Weg. Einrichtung **Straßenbahnschleife** über die Paradiesstraße, Räcknitzhöhe, Nöthnitzer Straße bis zur Münchner Straße, so dass der gesamte Campus mit einer Art **Ringbahn** erschlossen wird.
- Große (>1qm, wie Postplatz) **DVB-Info Displays** wünschenswert an folgenden Stellen (mit gut unterscheidbaren Infos, für welchen Steg diese gelten): 1. vor dem HSZ - 2. Ecke Beyerbau - 3. Ende Fußgängerbrücke TRE-Seite

- **Durchgang** hinter neuer Mensa vom FF-Platz zur Trefftwiese schaffen

[Ich möchte selber Ideen bewerten!](#)

6. Ideen und Vorschläge zu Nutzungen und Aktivitäten am Platz

MEIST GENANNTHE THEMEN

- Kiosk und Imbiss
- Kunstinstallationen
- Sportmöglichkeiten
- Freizeitangebote
- Ausstellung

ORIGINELLE IDEEN

- Der Platz benötigt dringend mehr Sitzmöglichkeiten, eine Topographie aus Grün, Bepflanzung, Schutz vor der Straße und den Abgasen, um mehr **Aufenthaltsqualität** zu schaffen und zum Verweilen attraktiver zu gestalten. Vielleicht ließen sich Infostelen aufstellen, die interaktiv Studierende und Besucher über aktuelles am Campus informieren, Neues aus Forschungen zeigen o.ä.
- gern ein Trim-Dich-Pfad oder **Mehrgenerationenspielplatz**
- Vielleicht könnte es auch ein **urban gardening** Projekt geben
- **Marktstände** ähnlich denen am Münchner Platz einmal die Woche.
- **TUD-Information** und **Welcome-Center** könnten hierher verlegt werden.
- **Fußgängerunterführung** kombiniert mit Kreativräumen (Makerlabs, Atelier, Bühne)
- **Kunst-Technischen Ausstellungsraum** (ähnlich dem Bereich vor dem Potthoff-Bau)
- **Street Art** auf dafür eingesetzten Wänden und Flächen, Festivitäten im Bereich der Studenten- Wohnheime; großflächige/großformatige **Kunstinstallationen**
- Café, Sitz- und Treffmöglichkeit, Lern-Ecke, im Winter Glühweinstände ;)
- ein kleiner "**Markt**": Trödelmärkte, Buch An- und Verkauf
- günstig wären **Wasserspiele** für die Kühlung im Sommer
- Außengastronomie an der Neuen Mensa
- **Fahrradselbsthilfewerkstatt**
- einen attraktiven Platz zu schaffen, an dem sowohl das normale öffentliche Leben, als auch **urbane Sportarten** und andere Freizeitaktivitäten koexistieren können. (ähnlich wie es die Städte Malmö und Kopenhagen schon lange machen)
- Wenn die Luft nicht so schmutzig wäre, könnte man auf Seiten der Hochschulstr. viele Sitzmöglichkeiten, Spielplatz für Erwachsene, Hängemattennetze, Obstbäume, -stäucher schaffen - zum **Verweilen, als Treffpunkt** und zum studieren, mit freeWlan
- **Freizeitmöglichkeiten** wären schön, bereiche für Künstler und Musiker, zB. mit einem öffentlichen outdoor Klavier oder sowas ähnlichem.
- Platz für **Projekte von Studenten**, wie Skulpturen, die manchmal auf dem Platz vor dem HSZ ausgestellt werden.
- **Platz für Versammlungen** von größeren Menschenmassen bspw. um sich für bestimmte Demos oder kulturelle Projekte zu treffen.
- **Uni-WLANs** oder öffentlicher Hot-Spots zur Nutzung von Internet auf dem Platz.
- Es sollten Aufenthaltsmöglichkeiten für Fußgänger geschaffen werden, ein wertiger **Imbiss und/oder Kioskangebot** würden den Platz bereichern.

[Ich möchte selber Ideen bewerten!](#)

7. Ideen und Vorschläge zu welchen Zeiten und wie oft der Platz genutzt werden könnte

MEIST GENANNTHE THEMEN

- Nutzung in Abendstunden
- Konzerte, Bekanntmachungen, Demo
- Wochenmarkt, Flohmarkt
- Verkehrsknotenpunkt
- Kein Eventplatz

ORIGINELLE IDEEN

- Studentische **Märkte** an den Wochenenden, Grillen und Bar-Nutzung an den Sommerabenden, Open-Air DJ / Band
- Durch Etablieren von **Freizeitmöglichkeiten**, Gastronomie und Aufenthaltsmöglichkeiten im Freien würde der Platz automatisch auch in bisher ruhigen Zeiten mehr genutzt.
- Bürgerdialog in anliegenden Gebäuden an Wochenenden
- In der Woche Imbissgastronomie für TU und **Anwohner**, Belegung an den Wochenenden durch Events.
- Man könnte in den Abend und **Nachtstunden** die Geschwindigkeit auf 30 km/h herabsetzen.
- Perspektivisch könnte eine **größere Grünanlage** den Platz und die nähere Umgebung deutlich aufwerten, dafür müsste jedoch der motorisierte Verkehr weitestgehend eliminiert werden bzw. einfach durch einen Tunnel geleitet werden, die entstehende Freifläche könnte als zentraler **Erholungsort** den Campus und die gegenüberliegenden Wohnbereiche verbinden bzw. als Ruhepol dazwischen dienen.
- Der **Platzbedarf** scheint mir zeitweise für Fußgänger und Radfahrer höher, also sollte ihnen mehr Platz gegeben werden als Autos
- Wenn MIV zurückgedrängt, mehr Grün angesiedelt werden würde, könnte man Möglichkeiten für **Draußen-Sport** anbieten (z.B. Campus-Jogging-Strecke o. Radweg der auch von bürgersteigspflichtigen Kindern auf dem Rad genutzt werden könnte)
- Der Platz hat eine zu hohe **Verkehrsbedeutung**, als das temporäre Einschränkungen den betroffenen Verkehrsteilnehmern zuzumuten wären
- Allenfalls sollten zum **Schutz der Fußgänger** insbesondere während der Vorlesungszeit mehr Kontrollen der Radrüpel vorgenommen werden (und eventuell Ketten entlang der Radwege angebracht werden)
- Definitiv **keine Events**, weder am Wochenende noch irgendwann sonst
- Die Südvorstadt ist ein gesetztes **mittelständisches Wohngebiet**, nicht die Neustadt
- Eine weitere belastende Nutzung des Platzes sollte aus Rücksicht auf die Anwohner nicht erfolgen, die **Belastung** ist bereits sehr hoch.
- Solange die **Verkehrsbelastung** an diesem Ort in dieser Intensität unverändert fortbesteht ist eine anderweitige Nutzung nicht sinnvoll umsetzbar.

[Ich möchte selber Ideen bewerten!](#)

8. Ideen und Vorschläge zu Personengruppen, die ihn zukünftig auch noch nutzen könnten

MEIST GENANNTHE THEMEN

- Studierende
- Anwohner
- Ältere Bürger, Kinder
- Jogger, Sportler

ORIGINELLE IDEEN

- Es wäre schön, wenn auch **ältere Menschen** und **Kinder** hier einen schönen Platz bekommen könnten um Freizeit zu verbringen.
- junge **Familien** aus den angrenzenden Wohnhäusern; am WE Familien die über den ruhigen Campus spazieren
- **Partygänger, Nachtschwärmer** im DVB Jargon: Szeneviertel für junge Menschen analog Neustadt - nur eben anderes Flair durch andere Gestaltung
- **touristische Campusführungen**, aber bitte außerhalb der Stoßzeiten
- **Leihradfahrer**, evtl. Car-Sharing-Nutzer
- **Studierende** aus den Wohnheimen, **Anwohner** aus anderen Vierteln auch außerhalb der Studienzeit
- Bürger mit Interesse am **städtischen Dialog** mit wissenschaftlichem Fundament
- **Betreiber** von Restaurants, Bars und Clubs
- **Kindergärtner**: Viele Studenten haben Kinder und würden sich über eine nahe Kinderbetreuung sicher freuen
- Die **Nachbarschaft**! Also nicht nur die Studis, sondern auch die, die in unmittelbarer Umgebung wohnen wäre super, wenn vor Ort ein kleiner **Stadtteilladen** entsteht, eine entspannte Ecke zum Sitzen ohne dass man konsumieren muss. So ein richtig öffentlicher Platz eben!
- In der Semesterpause: **Kongresse** für viele Zielgruppen an der Uni, die Platz auch sehr unterschiedlich nutzen: Ausstellungen, öffentliche Vorträge (mit Leinwand)
- **(Nicht-Studentenwerks-)Gastronomie**, Einzelhandel in den umliegenden Straßen für Publikum, das nicht zur Uni gehört bzw. Uni-Angehörige nach Feierabend länger in der Gegend hält.
- **Kinderangebote** direkt an der Kreuzung eher schwierig, aber die Sackgasse Hochschulstraße könnte oberhalb der Lukasstraße für den Autoverkehr komplett gesperrt werden, dort alle Parkplätze zurückgebaut und zu 100% für Fußgänger-/Radverkehr umgewidmet werden. Der Bereich ist für den motorisierten Verkehr praktisch irrelevant, ist aber weit genug abgesetzt von der Kreuzung Fritz-Foerster-Platz, um als Ruheoase fungieren zu können. So ein Shared Space, oder noch besser reine Fußgängerzone wäre auch für Kinder sehr attraktiv!

[Ich möchte selber Ideen bewerten!](#)

9. Ideen und Vorschläge zu Gemeinschaft und Nachbarschaft am Standort

MEIST GENANNTHE THEMEN

- Stadteilzentrum, Nachbarschaftscafé
- TUD Welcome Center, Info Point
- Tauschbörsen, Feste, Märkte
- Klubs, Kino, Bars, Biergarten
- Kleingewerbe, Einzelhandel, Minimarkt
- Sport- und Freizeitflächen, Gemeinschaftsgarten
- Selbsthilfe-Werkstätten, Fahrrad-Reparatur-Station
- Präsentations- und Ausstellungsflächen

ORIGINELLE IDEEN

- Nutzung des TUD Versuchsbau aus Carbonbeton als **Stadteilzentrum**
- Gemeinschaft durch **Carsharing-Stellplätze** - die könnte die TU Dresden dann auch gleich für Dienstreisen nutzen
- Verbindung von TU und Einwohnern schaffen, z. B. **Nachbarschaftscafé**, das mit der TU betrieben wird
- Haltestellen können **Schwarze Bretter/Tauschplattformen** sein
- Platz mit Podest um **spontan Reden** halten zu können
- Hier fehlt vielleicht noch ein **Calisthenics park** - der jedem offen steht.
- kleiner regelmäßiger **Markt** lokaler Produkte
- monatliches **Völkerballturnier** auf der Kreuzung
- **Gemeinschaftsprojekte**, Gemeinschaftstermine zu bestimmten Themen, Hilfsangebote, Werkstätten, Beschäftigungen für Leute, die sich dort gern aufhalten
- Das A und O: **Mensa-Gebäude** klug sanieren und dauerhaft wieder nutzen
- wechselnde **Outdoor-Ausstellungen** oder Ausstellungsort schaffen, Geschichte des Platzes erlebbar machen, Identität mit dem Platz steigern
- **Community Center**, Clubhaus. Filmvorschlag: Goro Miyazaki: From up the poppy hill
- Großes Potenzial zur Wiederbelebung kleinteiliger lokaler Strukturen mit o. g. **Gewerbe** statt Konzentrierung im Stadtzentrum
- Ein paar **Bars** wären auch schon eine Verbesserung. Man orientiere sich am Club "Hängemathe", der ja auch in der Südvorstadt ist, aber so versteckt, dass man ihn kaum findet. Und mehr Abendangebote in den Mensen würden dazu führen, dass man auch abends noch auf dem Campus sein könnte
- mehr gemeinschaftliche **Flächen, Sport- und Freizeitangebote** (zusätzlich zu Basketballfed und WU11), Fahrradparkplatz, Gemeinschaftsgarten, Reparaturcafé (leckerer Kaffee ist wirklich ein Anziehungspunkt, z.B. Kaffee im Grünen)

[Ich möchte selber Ideen bewerten!](#)

10. Ideen und Vorschläge zu Gesellschaft, Geschichte und Kultur am Standort

MEIST GENANNTHE THEMEN

- Infoschilder
- Kunstausstellungen/ Kunstaktionen
- Bierstube in neuer Mensa
- Freilichtbühne
- Natur- und Klimaschutzaktionen

ORIGINELLE IDEEN

- Mehr Information zu **Wissenschaft** in Dresden, Verknüpfung von Kunst und **Wissenschaft**, Abendtheater auf der Nordseite
- Uniprojekte machen, um Ideen und Konzepte zu generieren - mit Kunst, Geografie, Landschaftsarchitektur, Architektur, Soziologen - am besten interdisziplinär besetzte Stud.gruppen, weil dies auf interdisziplinäres Arbeiten im späteren Beruf besser vorbereitet als Tunnelblick der Fachrichtungen...
- Ein **Denkmal** oder eine bebilderte Erinnerungsstrecke wären interessant
- vielleicht ein **Biergarten** im Sommer, Eisbahn oder Weihnachtsmarkt im Winter?
- Ich merke anhand der Vorschläge, dass mein Kulturbegriff wohl zu einseitig war. Ausbau, unbedingt! Wobei ich hier wieder anmerken möchte: Im besten Fall - d.h., wenn so ein Umfeld ansprechend geplant und durchdacht ist - entwickeln sich solche Arten von Nutzung "von selbst". Studierende sind erwachsen und brauchen m.E. keine Art Jugendklub, wo jemand freundlicherweise auch "Jugendklub" draufschreibt und dann wissen die Jugendlichen, dass sie gemeint sind und da dann auch sein dürfen. Hier wäre es eher mal ein Ansatz, genug "unverplanten", d.h. **Frei-Raum** zu lassen, in dem eigene Entwicklung gefördert wird, nicht alles durchgeplant ist.
- **Studentenmuseum** mit temporären Ausstellungen, Theater, Ateliers, Bars
- **Open Air Veranstaltungen**, Freilichtbühne
- **Wände** freigeben zur künstlerischen Gestaltung
- **Beyerbau** als dominierendes historisches Gebäude mehr in den Vordergrund rücken.
- Es wäre schön, wenn der Platz nicht länger als Grenzpunkt zwischen Wohngebiet und Campus auftreten würde, sondern als **Verbindung**. Man könnte z.B. Gastronomie dort ansiedeln oder eine Bühne für Livemusik
- Mehr **studentische Kultureinrichtungen** im Umfeld.
- Mehr **internationale Veranstaltungen**, z. B. Länderpartys (z. B. auch als Weihnachtsfeier), Vorträge, bestimmte Regionen mit Essen, Kunst, Musik vorstellen.
- **Klimaschutz- und Naturschutz-Aktionen** (z. B. gemeinsames Bäume pflanzen am Earth Day/ am Tag des Baumes); FFF mit einbinden, gerne auch Diskussionen im HSZ
- **Aktionen gegen Rassismus** (z. B. Woche gegen Rassismus) und gegen Homo-/Transphobie (z. B. CSD), Umundu-Festival, Zukunftsstadt Dresden

[Ich möchte selber Ideen bewerten!](#)

11. Ideen und Vorschläge zur Rolle des Fritz-Foerster-Platzes in Bezug zur Campuserweiterung der TU Dresden

MEIST GENANNTEN THEMEN

- Aushängeschild der TUD
- Zentralort
- Campus-Tor
- Ausstellungsort
- Campuserweiterung

ORIGINELLE IDEEN

- **Aushängeschild** für die barrierefreie Gestaltung eines Platzes mit einem Leitsystem, zentraler Ort - Eingang zum Campus der TUD
- der Fritz-Foerster-Platz ist das **Aushängeschild** der TU und sollte daher zweckmäßig, schön und doch einladend für die Gäste Dresdens sein.
- Der Platz könnte zentral in Verbindung mit dem Thema Bildung umgestaltet werden was diesem auch eine einzigartige **Identität** in Dresden geben würde.
- Der Platz könnte zum zentralen Ort der TU Dresden werden, an welchem Gäste, Studierende und Mitarbeitende empfangen werden und sollte **Drehpunkt** des restlichen Campus werden
- **Zentraler Aufenthaltsort** für alle der TU Dresden ohne KFZ Verkehr
- Zentrale Anlaufstelle und **Infopoint** der TU wäre dort gut platziert
- Fritz-Foerster-Platz sollte eine "**Eingangstor**" für die TUD werden - optischer und informativer Bezug zur TUD
- Ein **Cube** für alle zugänglich, in dem aktuelle Forschungen, Ergebnisse, Neuigkeiten/Entwicklungen/Projekte der TUD präsentiert werden
- **Forschung u. Lehre** an der TU im öffentlichen Raum sichtbar machen, z. B. Aufsteller mit Bildern und Text, Bildschirme, Vitrinen, Anschauungsobjekte etc., z. B. vorm HSZ und anderen Uni-Gebäuden (so dass man erfährt: Was wird eigentlich in dem Gebäude, was hier steht, grade interessantes geforscht?, Welche Fachrichtung/-en kann man hier studieren? Welche Angebote gibt es für Bürger*innen wie z. B. öffentliche Vorträge etc.) aufstellen, kleinere Sachen auch nahe der Haltestellen
- **Bergstraße schließen**, um darauf den Campus zu erweitern.
- Der Fritz-Foerster-Platz könnte als "**Eingang**" und gleichzeitig **Zentrum** des Campus mehr Geltung haben.
- Hier ist das "Vorzeigebäude" der TU, das HSZ, man könnte den Platz mehr zum **Hauptplatz der Universität** umgestalten
- Der Platz muss für die schnelle Erreichbarkeit der Uni sorgen. Die Uni braucht kein "Tor", sie muss sich ins **Stadtbild** einfügen.
- **Scharnierfunktion**: Nur "Tor zur TU Dresden" zu sein, vereinnahmt den Platz zu sehr. Der gehört allen, nicht der TU. Im besten Falle also ein Platz für die Begegnung zwischen Stadt und TU.

[Ich möchte selber Ideen bewerten!](#)

12. Der Fritz-Foerster-Platz in Zukunft

MEIST GENANNTHE THEMEN

- grüner Platz
- Verkehrsberuhigung
- Tor zu TUD / Dresden
- Freizeit- und Aufenthaltsmöglichkeiten
- Nahversorgung und stud. Kneipen

ORIGINELLE IDEEN

- Der FFP lädt zu zukünftig durch zahlreiche **begrünte Flächen**, Pflanztopfe, Bäume mit Unterwuchs, begrünte Laternen und Fassaden zum Verweilen in einer angenehm beruhigenden, kühlenden Atmosphäre ein. Nicht begrünbare Fassadenteile werden zur großformatigen **Darstellung der Universität** genutzt. In den Erdgeschossen der Gebäude, die sich zum Platz hin öffnen, laden Kaffees und kulturelle, nachbarschaftliche Einrichtungen zum Verweilen und Entdecken ein. Der belastende Verkehrsstrom ist verschwunden und verteilt sich auf viele andere Wege.
- Kultur und Leben an der Stadtgrenze von Dresden, ein **pulsierender Platz** in der Achse der Alt- und Neustadt.
- Ein **ringförmig angelegter Fußgängerüberweg** über den Straßen des FFP (barrierefrei) mit begrünten oder Solardächern
- keine Straßenbahn sondern eine **Hochbahn auf Carbonbetonstelzen**, mit sehr viel Grün, offene Cafes und Kneipen, E-Mobil-Campusnetz-Zentrale
- **Cafe-Tribüne** vor den Hochhäusern und Fahrradkreisel über der Kreuzung
- **Lichtinstallation** verbindet alle vier Ecken der Kreuzung: Tor zu TUD
- Eine **fahrrad- und aufenthaltsfreundliche Kreuzung** wie in niederländischen Großstädten (Groningen, Amsterdam etc) bauen, mit breiten Fusswegen, zwei kleinen Autospuren in der Mitte, Radwegenetz Richtung Uni und Hbf
- **Visitenkarte für TUD:** moderne Trends und Leitthemen der TU werden eingebracht und sind für die Ankommenden sofort sichtbar: Verwendung von Carbon-Beton, Leichtbaustrukturen, innovativer Begrünung, moderne Verkehrsplanung usw.
- Platz der **modernen Fortbewegung**, moderne und wegweisende Konzepte wie Ampeltimer, große Info-Displays, Prototyp-Haltestellen
- Der FFP ist ein Platz zum **Verweilen**. Die Geschäftigkeit der Stadt und der Universität fließen hier zusammen. Menschen kommen hierher um zu pausieren, sich zu treffen, zu lernen und zu entspannen. Man verpasst gerne eine oder zwei der häufig fahrenden Bahnen und Buslinien, um die Denkmäler, Brunnen und Bäume zu bestaunen, zu genießen. Er empfängt Gäste mit offenen Armen, zeigt ihnen die Schönheit der Sächsischen Landeshauptstadt und verabschiedet Bewohner, die Dresden verlassen mit einer festen Umarmung, dass sie bald zu zurückkommen.
- Nachmittags holt man seine **Kinder**, treibt noch etwas **Sport**, geht klettern, amüsiert sich oder geht einkaufen und abends geht man tanzen oder trifft sich auf ein Essen und einen **Absacker mit Freunden**.

[Ich möchte selber Ideen bewerten!](#)